

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Religion erleben: So war das!*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



11 Gott, ich und die anderen • 28 So war das! | 110/111

„So war das!“ – Handlungs- und produktionsorientierter Umgang mit einem Bilderbuch

Klassen 1 und 2
Ein Beitrag von Alexandra von Plätkow-Kamitzki, Lüneburg

Die Regen die Farnen – so häufig streifen sich die Dache und Fische, beide von ihnen hat dieselbe Situation miterlebt, aber zum Schluss weiß niemand mehr, was eigentlich Bache hat. Das Kinderbuch „So war das!“ hilft auf einen Blick zu sehen, was die Regen die Farnen die Fische mit und ohne, wie die Regen die Farnen...
„Miteinander spielen ist überhaupt schön!“



Die Regen die Farnen!

Das Wichtigste auf einen Blick	
Lernbereich Gott, ich und die anderen	Lerngruppe Klassen 1 und 2 Dauer 4 Unterrichtsstunden
Themen <ul style="list-style-type: none">die Bedeutung menschlicher BeziehungenFreundschaftStolz und Verbitterung	Veranstaltungen Das Buch „So war das!“ von Kathrin Schärer (Bild & Text) wird gelesen und besprochen. Es ist vorzulesen, wenn die Schüler bereits lesen und schreiben können. Es werden dabei immer wieder Vorschläge zur Differenzierung gemacht, wie die Materialien auch in einer anderen Klasse eingesetzt werden können.
Kompetenzen <ul style="list-style-type: none">Erfahrungen verbal und gestalterisch ausdrückendie Geschichte umsetzen und auf den eigenen Alltag übertragen	

Autoren: Andrea, Ausgabe 1/2

„So war das!“ – Handlungs- und produktionsorientierter Umgang mit einem Bilderbuch

Klassen 1 und 2

Ein Beitrag von Alexandra von Plüskow-Kaminski, Lüneburg

Da fliegen die Fetzen – so heftig streiten sich Bär, Dachs und Fuchs. Jeder von ihnen hat dieselbe Situation miterlebt, aber zum Schluss weiß niemand mehr, wer eigentlich Recht hat. Das Kinderbuch „So war das!“ hält auf amüsante Art und Weise Groß und Klein den Spiegel vor und zeigt, was am Ende wirklich zählt ... „Miteinander spielen ist ohnehin schöner.“



Beltz & Gelberg Verlag, Weinheim 2017

Da fliegen die Fetzen!

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich

Gott, ich und die anderen

Themen

- die Bedeutung menschlicher Beziehungen
- Freundschaft
- Streit und Versöhnung

Kompetenzen

- Erfahrungen verbal und gestalterisch ausdrücken
- die Geschichte umsetzen und auf den eigenen Alltag übertragen

Lerngruppe: Klassen 1 und 2

Dauer: 4 Unterrichtsstunden

Voraussetzungen

Das Buch „So war das!“ von Kathrin Schärer (Beltz & Gelberg Verlag) sollte vorliegen.

Es ist von Vorteil, wenn die Schüler bereits lesen und schreiben können. Es werden aber immer wieder Vorschläge zur Differenzierung gemacht, wie die Materialien auch in einer ersten Klasse eingesetzt werden können.

Warum dieses Thema wichtig ist

Sich streiten und sich wieder vertragen – diese beiden sozialen Interaktionen gehören zum menschlichen Miteinander und zum Alltag der Schülerinnen und Schüler¹. Sie kennen solche Situationen selbst und können sie mal besser, mal schlechter meistern. Dabei kommt es immer wieder darauf an, Konflikte konstruktiv und ohne körperliche oder verbale Aggressionen zu lösen. Was macht ein Streit mit mir? Welche Gefühle löst er bei mir aus? Wie gehe ich mit Kritik um? Diesen und ähnlichen Fragen spüren die Schüler in dieser Unterrichtseinheit nach. Dabei beschäftigen sie sich auch damit, wie ein gutes Miteinander in der Klasse funktionieren kann.

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Freundschaften sind für Kinder der ersten und zweiten Jahrgangsstufe bedeutsam. Sie wirken sich sowohl positiv auf die Entwicklung von kognitiven und sozialen Fähigkeiten als auch auf die Gestaltung von Beziehungen aus.

Bereits im Kindergarten beginnen Kinder damit, Freundschaften auf- und auszubauen – zunächst ganz unverbindlich: Die Kinder spielen miteinander, verabreden sich, treffen erste und einfache Vereinbarungen, haben Geheimnisse, teilen u.v.m. Von Zeit zu Zeit kommt es zu Konflikten, bei denen durchaus auch heftig gestritten wird. Oft ebbt die Streiterei schnell wieder ab, weil die Kinder doch wieder miteinander spielen möchten.

Die Themen „Freundschaft, Streit und Versöhnung“ sind bis ins hohe Erwachsenenalter von Bedeutung. Wahre Freundschaften halten auch in Zeiten des eigenen Scheiterns und helfen uns, negative Erlebnisse durchzustehen. Dies gilt es, Kindern bewusst vorzuleben, damit sie ebenfalls ein stabiles (analoges) Freundesnetz aufbauen können.

Welche weiteren Medien Sie nutzen können

Forster-Swaihel, Evelyn: Warum sind Kinderfreundschaften so wichtig und wie lassen sie sich fördern? www.kindergartenpaedagogik.de

Kunkel, Daniela: Das kleine Wir. Carlsen Verlag, Hamburg 2016.

Das kleine Wir ist überall dort, wo Menschen etwas gemeinsam machen oder haben. Doch was tun, wenn das kleine Wir abhandenkommt, weil gestritten wird? Eine humorvolle Geschichte, die gleichsam zum Nachdenken anregt.

Schreiber-Wicke, Edith: Vorsicht, bissiges Wort. Thienemann Verlag, Stuttgart 2004.

Diese Geschichte zeigt, wie bissig Wörter sein können und wie man sie wieder aus der Welt bekommt. Das Buch regt dazu an, mit den Kindern darüber ins Gespräch zu kommen.

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

